Fixierung und Umgang mit Formalingefäßen

Hier finden Sie alle wichtigen Informationen zur Fixierung von Untersuchungsmaterial:

Bei histologischem Untersuchungsmaterial

- Fixierung mit 4% gepufferter Formaldehyd-Lösung (Autolyseverhinderung, Haltbarmachung und Strukturerhaltung)
- Das Gewebe sollte so schnell wie möglich nach Entnahme in Formalin gegeben werden.
- Die Infiltrationsgeschwindigkeit von Formalin in das Gewebe beträgt ca. 1mm pro Stunde.
- Passende Gefäßgröße auswählen, je nach Größe des Präparates (Verhältnis Formalin zu Gewebe 2-3:1), Großpräparate sollten zumindest mit Formalin bedeckt sein.

Eine unzureichend fixierte Gewebeprobe kann zu einer schlechteren histologischen Qualität und Befundverzögerungen führen und evtl. benötigte Zusatzuntersuchungen wie molekularpathologische Untersuchungen unmöglich machen.

Bei Schnellschnittuntersuchungen

- KEINE Fixierung - nativ
- Gekühlt und so schnell wie möglich in die Pathologie einsenden.
- Die Fixierung zur Weiterbearbeitung erfolgt erst durch die Pathologie selbst.

Bei extragenitalen Zytologien

- Flüssigkeiten (Aszites, Urin, Ergüsse, Punktate etc.) nativ und gekühlt
- Ausstriche: Luftgetrocknet, Verwendung von Alkohol oder speziellen Fixierungssprays möglich

Gefahrenhinweise

Formaldehyd ist gesundheitsschädlich, reizend und gilt bei langer und unkontrollierter Exposition als krebserregend. Der Kontakt mit Haut, Augen und Atemwegen (z.B. durch Dämpfe) ist zu vermeiden. Formalinfixiertes Gewebe und die Flüssigkeit selbst dürfen nicht in den Hausmüll, Abwasserleitungen oder ins Erdreich gelangen oder über diese Wege entsorgt werden, da dies gegen Umwelt- und Gefahrstoffverordnungen verstößt.

Eine Entsorgung oder Weitergabe an Dritte ist nicht zulässig. Das Formalin soll stets dicht verschlossen sein und darf nur mit geeigneten Handschuhen und vorsichtig geöffnet werden.

Formalin gefüllte Gefäße lassen wir Ihnen auf Anfrage (möglichst schriftlich per Mail oder Fax entsprechend Anforderungsschein) zukommen. Der Erhalt muss dokumentiert werden (Endverbrauchserklärung). Datenblätter zum Formalin siehe separates PDF-Dokument .

Bitte lagern Sie die Proben und das Formalin temperaturstabil (15-25°C), aufrecht und unzugänglich für Dritte.